

---

Subject: Foam flüssig machen  
Posted by [Jackson](#) on Sat, 23 Feb 2008 13:16:14 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Würde gern mein Foam in flüssiger form auftragen da bei mir das ganze zeug an den Haaren kleben bleibt und es sich anfühlt als ob meine ganzen Haare verklebt wären. An die Kopfhaut gelangt auf diese Weise nicht viel.

Weiß jemand Rat?  
Aber ohne den Wirkstoff zu zerstören!

---

---

Subject: Re: Foam flüssig machen  
Posted by [Michi85](#) on Sat, 23 Feb 2008 13:19:23 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich kenn zwar die Konsistenz vom Foam nicht aber hast du schon mal mit einer Pipette probiert ?

---

---

Subject: Re: Foam flüssig machen  
Posted by [Jackson](#) on Sat, 23 Feb 2008 13:25:02 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Michi85 schrieb am Sam, 23 Februar 2008 14:19Ich kenn zwar die Konsistenz vom Foam nicht aber hast du schon mal mit einer Pipette probiert ?

Ja. Ist auch nicht viel besser

---

---

Subject: Re: Foam flüssig machen  
Posted by [mrmetal](#) on Sat, 23 Feb 2008 13:52:06 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich stelle die Abdeckkappe und die Foam-Flasche für 3 Minuten auf die Heizung im Badezimmer.

Wenn man nun den Foam in die Kappe füllt, zergeht er sofort.

Warten bis der weisse Schaum weg ist, mit der Pipette aufsaugen und auf dem Kopf auftragen.

Es erfordert etwas Übung, weil der Foam sehr dünnflüssig wird.

Aber nach 3-4 mal hast du den Dreh raus!

Wenn du es eilig hast kannst du es auch mit dem Fön machen.

Einfach die gewünschte Menge Foam in die Kappe geben ,

und mit dem Fön auf kleiner Stufe von unten anwärmen (nicht von oben da sich sonst der Foam im Badezimmer verteilt...).

---

Subject: Re: Foam flüssig machen  
Posted by [Foxi](#) on Sat, 23 Feb 2008 14:29:01 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

mrmetal schrieb am Sam, 23 Februar 2008 14:52Ich stelle die Abdeckkappe und die Foam-Flasche für 3 Minuten auf die Heizung im Badezimmer.  
Wenn man nun den Foam in die Kappe füllt,zergeht er sofort.  
Warten bis der weisse Schaum weg ist,mit der Pipette aufsaugen und auf dem Kopf auftragen.  
Es erfordert etwas Übung,weil der Foam sehr dünnflüssig wird.  
Aber nach 3-4 mal hast du den Dreh raus!

Wenn du es eilig hast kannst du es auch mit dem Fön machen.  
Einfach die gewünschte Menge Foam in die Kappe geben ,  
und mit dem Fön auf kleiner Stufe von unten anwärmen (nicht von oben da sich sonst der Foam im Badezimmer verteilt...).

Blos ob warm machen so gut ist ?  
(Verflüchtigung des Wirkstoffes?)

ich hab den Schaum mal über Nacht in der Kappe gelassen  
war Morgens auch noch Schaum  
hab dann flüssiges drauf gespritzt es blieb Schaum

Foxi

---

---

Subject: Re: Foam flüssig machen  
Posted by [mrmetal](#) on Sat, 23 Feb 2008 14:45:19 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

man soll es auch nicht kochen...  
wenn man genug geduld hat dann geht es auch mit körpertemperatur.  
kappe in der hand halten,schaum rein und warten...in 5 minuten ists flüssig.  
blöd,wenn man mehr als 1ml benötigt.

---

---

Subject: Re: Foam flüssig machen  
Posted by [Foxi](#) on Sat, 23 Feb 2008 14:50:36 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

kochen nicht aber so ein Heizkörper hat 75-80 Grad

Foxi

---

---

Subject: Re: Foam flüssig machen  
Posted by [mrmetal](#) on Sat, 23 Feb 2008 15:38:24 GMT

---

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

wenn deine heizkörper so heiss werden ,  
solltest du es einfach mit was anderem probieren.  
warmes wasser funktioniert auch recht gut und schnell.

---

---

Subject: Re: Foam flüssig machen  
Posted by [Foxi](#) on Sat, 23 Feb 2008 15:50:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

mrmetal schrieb am Sam, 23 Februar 2008 16:38 wenn deine heizkörper so heiss werden ,  
solltest du es einfach mit was anderem probieren.  
warmes wasser funktioniert auch recht gut und schnell.

>Nö ich brauch das ja nicht

war ja nur ne Meinung

Foxi

---

---

Subject: Re: Foam flüssig machen  
Posted by [mrmetal](#) on Sat, 23 Feb 2008 16:01:18 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

man sollte auch nicht vergessen ,das minox eine gewisse temperatur braucht  
um sich überhaupt in alk und ppg zu lösen.  
also wird es schon eie gewisse beständigkeit haben ,  
auch wenn es sich hier um den schaum handelt.

gibt es eventuell ein paar expertenmeinungen dazu?

---

---

Subject: Re: Foam flüssig machen  
Posted by [Jackson](#) on Sat, 23 Feb 2008 16:24:15 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Cool Danke!  
Gruß

---

---

Subject: Re: Foam flüssig machen  
Posted by [Christian24](#) on Sat, 23 Feb 2008 21:05:05 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich machs immer so ....

Foam Flasche eine halbe Minute unter heißes Wasser halten und dann einfach auftragen!!!

Es kommt zwar nach wie vor Schaum heraus, dieser schmilzt aber sofort, sodass es zu keinem Verkleben kommt!!!

---

---

Subject: Re: Foam flüssig machen  
Posted by [dertim](#) on Sat, 23 Feb 2008 21:31:12 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Christian24 schrieb am Sam, 23 Februar 2008 22:05Ich machs immer  
Foam Flasche eine halbe Minute unter heißes Wasser halten und dann einfach auftragen!!!

ich kenn den foam zwar nicht, aber so nen druckbehälter unter heißes wasser zu halten ist generell ne ganz schlechte idee.

---